



Ausstellung Weltreligionen im Zentrum der Großstadt Moers

Unübersehbar und nur wenige Schritte von der Fußgängerzone Moers stand in der Woche vom 21.-28.6.09 unser Festzelt mit der Ausstellung Weltreligionen. Die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Moers konnte mit Unterstützung durch ein Missionseinsatzteam über 500 Interessenten erklären, warum sie angesichts der vielen Religionen an den Gott glauben, der sich in Jesus Christus offenbart hat und wie man ihn persönlich kennenlernen kann.

Dadurch, dass die Ausstellung in einem neutralen Zelt präsentiert wurde, kamen viele, um sich einfach über die verschiedenen Religionen zu informieren. Etliche kamen gezielt, weil sie wissen wollten, was eigentlich Animismus ist oder weil sie sich für den Buddhismus interessierten. Durch die Führungen von kompetenten Theologiestudenten aus Wiedenstein und Gemeindegliedern, die sich echt gut in die Materie eingearbeitet hatten, konnten viele der Fragen von Besuchern beantwortet werden.

Manche staunten nicht schlecht, dass wir uns neben der sachlichen Information über die Religionen auch deutlich zum Glauben an Jesus Christus bekannten. Wir konnten erleben, dass sich Menschen nach anfänglicher

Zurückhaltung – besonders wenn Menschen negative Erfahrungen mit Kirche und dem christlichen Glauben gemacht hatten – für das Evangelium öffnen konnten. Immer wieder merkten wir, wie Menschen von der Botschaft innerlich berührt waren. Mit einigen konnten wir nach der Führung sehr persönlich sprechen und sogar mit ihnen beten.

Besonders beeindruckend waren die Begegnungen mit Vertretern anderer Religionen. Schon zu der feierlichen Eröffnung der Ausstellung durch den Bürgermeister, der die Schirmherrschaft für die Ausstellung übernommen hatte, kamen Vertreter von den islamischen Gruppen in der Stadt. Wir haben uns gefreut, dass sie die Ausstellung und das, was wir über den Islam dargestellt haben, positiv gewürdigt haben.

Eine interessante Begegnung hatten wir mit der Pressesprecherin der Scientologen in Deutschland, die durch ein Plakat auf die Ausstellung aufmerksam wurde. Nachdem sie die Ausstellung angesehen und gefragt hatte, was wir glauben, war ihr abschließendes Statement, dass es eine der Gebote der Scientologen sei, tolerant gegenüber Andersgläubigen zu sein. Dazu sei es jedoch nötig, andere Überzeugungen zu kennen. Sie bekannte, dass sie noch nie die Bibel gelesen hätte und nahm den Besuch in der Ausstellung zum Anlass, nach 20 Jahren Erfahrung mit der Scientology jetzt einmal die Bibel lesen.



www.AGB-online.de

info@agb-online.de

AGB-Verwaltungsstelle, Schiebestr. 32, 04129 Leipzig. Telefon 0341-9015210 Fax 0341-9015211
Spar- und Kreditbank Evangelisch-Freikirchl. Gemeinden Bad Homburg BLZ 500 921 00 Konto 400 009

Viele Lehrer haben das Angebot angenommen und besuchten mit ihren Klassen die Ausstellung. Eine große Herausforderung war es, als an einem Tag gleich sieben Schulklassen teils unangemeldet in die Ausstellung kamen. Umso mehr freuten wir uns, dass es gelungen ist, so vielen Menschen anschaulich über die Religionen zu informieren und den Unterschied zwischen Religion und Evangelium zu erklären.

Für die kleine Gemeinde in Moers und für uns als Einsatzteam war es schon eine große Herausforderung den Einsatz mit der Ausstellung Weltreligionen so in aller Öffentlichkeit durchzuführen. Im Rückblick können wir jedoch gemeinsam sagen, dass es sich in jeder Hinsicht gelohnt hat.

Sehr dankbar waren wir für die Unterstützung von Geschwistern aus umliegenden Gemeinden. An jedem Abend haben Musikteams mitgeholfen die Evangelisationsabende mitzugestalten. Das war richtig gut! Auch beim Zeltauf- und abbau, bei der Nachtwache und sogar für die Führungen durch die Ausstellung waren Helfer aus anderen Gemeinden dabei. Durch diese Unterstützung haben wir die Zusammenarbeit der Gemeinden in der Region ganz neu schätzen gelernt.

Statements von Einsatzteilnehmern:

Lisa Vehrs schreibt: „Die Ausstellung Weltreligionen ist echt klasse! Ich habe selbst einen guten Einblick in die großen Religionen bekommen. Es ist total interessant zu erfahren, wie unterschiedlich Buddhisten, Christen, Animisten und andere Religionen die großen Fragen der Menschheit beantworten: Z.B. die Fragen: Was passiert nach dem Tod? Was ist das Ziel des Lebens? Gibt es ein höheres Wesen?

Mit kurzen Texten, Bildern und Exponaten werden die Religionen sehr anschaulich dargestellt. Die Ausstellung zieht ganz unterschiedliche Besucher an: allgemein Interessierte, Kritiker, Buddhisten, Esoteriker, Christen, Muslime. Sie kamen allein, in Grüppchen oder auch als ganze Schulklassen. Manche haben sich nach der Führung für den guten Überblick bedankt und sind wieder gegangen. Mit anderen sind wir hinterher noch persönlich ins Gespräch gekommen. Das hat uns dann besonders gefreut.

Nach einer Woche kann ich persönlich sagen: ich find es einfach genial, wie einzigartig unser Gott ist! In keiner anderen Religion gibt es einen Gott, der mein Vater sein möchte. Kein anderer Gott bietet Erlösung als Geschenk an, ohne dass ich etwas dafür tun müsste. Kein anderer Gott ist wie Jesus zu den Menschen gekommen, damit sie erfahren, wer er ist. Diese Unterschiede sind mir sehr deutlich geworden und sie machen mich richtig froh!“

Esther Weitbrecht schreibt: „Die einmalige Chance einen Überblick der wichtigsten Weltreligionen zu bekommen, wollte ich mir nicht entgehen lassen. Außerdem lieferte die Ausstellung die Möglichkeit, Menschen von 6 bis 96 Jahren mit unterschiedlichem kulturellen Hintergrund das weltweite Thema Religion vorzustellen. Wir erlebten, wie aktuell „Religion“ ist und welche Gedanken sich die Besucher machten. Man kam überraschend oft über ihre persönlichen Fragen ins Gespräch.

Am schönsten war es für mich, erneut zu erkennen, dass das Evangelium nicht eine Religion unter vielen ist, sondern die einmalige Botschaft, dass Gott sich den Menschen in seiner Liebe offenbart.“

Reinhard Lorenz



www.AGB-online.de

info@agb-online.de

AGB-Verwaltungsstelle, Schiebstraße 32, 04129 Leipzig. Telefon 0341-9015210 Fax 0341-9015211
Spar- und Kreditbank Evangelisch-Freikirchl. Gemeinden Bad Homburg BLZ 500 921 00 Konto 400 009